



Darby Costello

Der astrologische Mond
deutsche Übersetzung von Ulrike Johanna Ballhaus und Reinhardt Stiehle
erschienen im CHIRON Verlag

Darby Costello studierte in Boston Psychologie, Theologie und Philosophie und absolvierte eine gründliche Astrologieausbildung. Sie lebt in London mit eigener Beratungspraxis. Von ihr erschien auch das Buch Mars im Horoskop.

Das Buch ist in 2 Teile aufgeteilt

Teil 1: Der Mond als Quelle des Lebens

Die Mythologie des Mondes - wie ist die Wirkung auf den Körper, Verstand, die Toten u.a.

Teil 2: Der Mond und seine Zyklen

Die Verbindung von Sonne und Mond und die einzelnen Mondphasen u.a.

Der progressive Mond im Verhältnis zum Geburtsmond: erstes Quadrat usw.

Menschen mit Mondaspekten (Quadrat, Opposition) zu Chiron, Uranus, Neptun und Pluto haben Rhythmus-Störungen mit ihrem Körper und den Gefühlen. Sie müssen es so transformieren, dass sich daraus neue andere Möglichkeiten ergeben.

Unsere lunare Intelligenz wird widerspiegelt, wenn man die durch Merkur gesammelten Informationen uns zu eigen gemacht haben. Die Autorin meint, nicht die Sonne bestimmt unser Schicksal, sondern der Mond, weil er das Unbewusste bewusst macht.

Der Mond in den 4 Zeichen (Feuer, Erd, Luft und Wasser) werden besprochen und wie der Mond des Kindes auf und durch die Mutter gespürt wird.

Mondstellungen in den Häusern. Mond des Kindes im 1. Haus, es spürt den Willen der Mutter...

Mond im 2. Haus des Kindes, dann wird es verstärkt um die Sicherheit gehen usw.

Mond in Aspekten zu anderen Planeten enthüllt Mutterprobleme.

Mit Mond-Merkur-Aspekten sollte man seinen Mond kennenlernen und mit ihm zu anderen umgehen lernen.

Der progressive Mond: Nach ca. 2 1/2 Jahren wechselt der progressive Mond ein Zeichen. In ca. 28 Jahren hat er das gesamte Horoskop durchwandert und ist am letzten Platz angelangt. Tritt der progr. Mond in den Widder, ist er anders zu spüren als wäre er im 1. Haus.

Zum Mond und seine Zyklen: Die Verbindung von Sonne und Mond. Die Sonne steht für das Selbst, Schicksal, Vater - Der Mond steht für das weibliche Prinzip, die Mutter, den Rhythmus des täglichen

Lebens. Ein Quadrat zwischen Sonne und Mond zeigt Schwierigkeiten mit dem Weiblichen, der Mutter, den Gefühlen.....

Eine Tabelle:

Der Neumond - 0 bis 45° entfernt von der Sonne

Sichelmond - zunehmender Mond - von 45 bis 90°

Erstviertel-Mond - 90 bis 135°

Buckelmond - 135 bis 180°

Vollmond - 180 bis 225°

Aussaat Mond - 225 bis 270°

Letztviertel-Mond - 270 bis 315°

balsamischer Mond - 315 bis 360°

Diese Mondphasen werden mit Horoskopbeispielen erläutert.

Der progressive Mond hat nach 28 Jahren seine Position zum Geburtsmond erreicht. Die einzelnen Mondstationen sind anhand von Erlebnissen nachvollziehbar.

Das Buch umfasst 220 Seiten, ist fachkundig sehr ausführlich geschrieben, für jeden Astrologen, auch Anfänger, geeignet.

Anstatt 5 Sterne nur 4 Sterne. Ich empfand als störend, dass die Fragen der Teilnehmer einen grossen Teil der Buch-Darstellung in Anspruch nahmen, darauf dann Castello's Antworten, die aus Zeitmangel nicht alles beantworten konnte.

Die Autorin hat wie eingangs von mir erwähnt auch Psychologie studiert. Hat sie eigene psychische Probleme mit der Mutter und mit ihrer Weiblichkeit.?? Diesen Themen hat sie zuviel Gewicht gegeben. Mehr hätte ich mir gewünscht zu erfahren über einzelne Planeten und ihre Aspekte.

Helga Sobek - 18.10.16